

Sissi und Herr Mozart – das Konzept

Sissi und Herr Mozart sind Dialoge in der Gegenwart. Die beiden sitzen am Tisch eines Lokals oder Cafés und plaudern. Oder begegnen sie sich im Supermarkt auf dem Weg von den Einlegesohlen zum veganen Fleischkäse?

Charakteristisch für die Dialoge ist Tempo, Wortwitz und der willkürliche, crossoverartige Bruch mit Chronologie und Historie. Sissi und Mozart geben nichts auf ihre echten Biografien und springen durch die Unmöglichkeiten, wie es nur eine Zeitmaschine erlaubt: das Amüsement des staunenden Zuhörers.

Die Inhalte wurden nicht recherchiert; beide Akteure sollen die gleichen Unsicherheiten haben wie ihre Zuhörer. Folglich gibt es was zu lachen; es wird mehr laviert statt argumentiert; waghalsige Unterstellungen einer blutjungen Altregentin reagieren mit den haarsträubenden Weisheiten eines gut geerdeten Supergenies.

Der Autor



Anton Balzun, geb. 1962,
Exildeutscher in der Schweiz, gerät
immer wieder neu in Vergessenheit als
Akkordeonist, Texter,
Gedichtsvollzieher, Bühnenfotograf,
Kameramann und Herrenschneider.

Die vorzeigbarsten Höhepunkte
waren zwei Engagements als
Schauspieler und Musiker am
Staatstheater Karlsruhe. Er erspart
Ihnen an dieser Stelle den üblichen
Referenz-Leporello und freut sich über
Kontaktaufnahme.

Website: www.balzun.de

Mail: shoe200@gmx.de und shoe200@gmx.ch

